



Pfarrbrief

Pfarreiengemeinschaft Boppard

Juni 2020



Auch wenn es täglich immer mehr Lockerungen und Erleichterungen gegeben hat und auch weiterhin welche zu erwarten sind, so wird doch „Corona“ uns noch eine Weile beschäftigen und begleiten. Es gibt jetzt zaghafte Versuche, das Gottesdienstleben wieder in Richtung „normal“ zu führen, aber es will noch nicht wirklich gelingen. Ein großes Manko nach wie vor die Abstandsregeln und der eingeschränkte Gesang. Aber es sollte so langsam besser werden. Während ich diese Zeilen schreibe – vor Christi Himmelfahrt – gelten noch alle strengen Regeln, aber wir hoffen sehr, dass sich manches noch lockern wird.

„Corona“ hat unser Leben behindert, aber es hat es auch entschleunigt – und das ist durchaus positiv zu bewerten. Die Natur hat sich erholt und wirklich regeneriert.

Die Vielzahl von Grüntönen in den Laubbäumen und mit den Gräsern ist augenfällig. Der azurblaue Himmel und das klare Rheinwasser bestätigen diese Erfahrung. Diese Entschleunigung hat es auch ermöglicht, dass auf der Rheinallee sich ganz unterschiedliche Menschen begegnet sind und sogar dabei ins Gespräch gekommen sind, wo früher oder vorher nur ein Hasten und Laufen war, weil ja noch immer so vieles erledigt werden musste. „Corona“ hat uns auf einmal Zeit beschert für Dinge, die wir immer aufgeschoben haben und haben liegen lassen, bis wir mal mehr Zeit haben. Jetzt war die Zeit auf einmal da. und gut wer sie zu seinem Besten genutzt hat.

Der Sommer wird wieder als ein heißer und trockener Sommer angekündigt. Ob mit oder ohne Klimawandel ist dann eher eine ideologische Frage, die immer auch unterschiedliche Antworten kennt und letztlich auch keinen gültigen Schluss zulässt. Aber es kann ein bemerkenswerter Sommer werden, weil wir mit all den Erfahrungen, die wir in den vergangenen Wochen gesammelt haben, diese Jahreszeit erleben werden und wir auch den Urlaub und die Freizeit anders gestalten werden.

Wir haben für die Feiertage Pfingsten und Fronleichnam uns andere Formen einfallen lassen.

In Bad Salzig wird das Pfingsthochamt auf dem Friedhof gefeiert, wo die Abstandsregeln gut eingehalten werden. An Pfingstmontag ist kein Gang zum „Dünchen“, aber eine Messe auf dem Sportplatz Weiler um 09:30h.

Bitte achten Sie auf die Abstandsregelung und benutzen Sie das bereitgestellte Desinfektionsmittel.

Mundschutz nicht vergessen.

Alle bringen Zettel mit Namen mit, die eingesammelt werden.

An Fronleichnam wird es keine Prozessionen geben, aber ein Gang mit der Monstranz und Assistenz in Bad Salzig zu den 4 Segensorten, wo der Segen erteilt wird.

In Boppard werden nach dem Fronleichnamsamt, das um 9.30h wieder live gestreamt wird, mit dem Auto vier besondere Orte angefahren, wo sich im Abstand die Teilnehmer versammeln können, wenn dort der Segen erteilt wird. So wird vor dem Torhaus der Fazenda ein Segen erteilt, ein weiterer auf der „Zeil“ vor den Schulen, dann vor dem Altenheim Belgrano und zum Schluß auf dem Markt.

Ich wünsche uns allen in diesem „Corona-Sommer“ trotz aller Einschränkungen auch noch weiterhin viele gute Erfahrungen.



Dechant Hermann- Josef Ludwig

Die Kommunionausteilung findet jeweils sonntags um 16.00h statt und zwar

- 1. Sonntag im Monat in Boppard/beide Kirchen**
- 2. Sonntag im Monat in Bad Salzig**
- 3. Sonntag im Monat in Weiler**
- 4. Sonntag im Monat in Hirzenach**

Alle, die an diesen Gottesdiensten teilnehmen möchten, müssen einen Mund-Nasenschutz (Maske) tragen und beim Betreten der Kirche ihre Hände desinfizieren.

Die Abstandsregeln sind einzuhalten und auch Ansammlungen vor den Kirchen müssen vermieden werden. Die Haupteingänge werden zum Betreten der Kirchen genutzt.

Zum Verlassen der Kirche müssen die Seiteneingänge genutzt werden.

Gottesdienste im Juni:

Boppard *Sonntags 10:15 Uhr* Übertragung über Livestream
(Facebook)

KEIN ÖFFENTLICHER GOTTESDIENST

Bad Salzig *Sonntag 10:15 Uhr* Übertragung im Anschluss auf YouTube

KEIN ÖFFENTLICHER GOTTESDIENST

**Alle von Ihnen bestellten Intentionen werden im
Sonntagsgottesdienst
von Dechant Ludwig und Kaplan Jiyo gelesen,
allerdings unter Ausschluss der Öffentlichkeit.**



**Der nächste Pfarrbrief
erscheint am:**

26. Juni 2020

Kirche in

FORM

Die Pfingstgemeinde

Das Pfingstfest ist – so heißt es – der Geburtstag der Kirche. Dann ist die Pfingstgemeinde der Prototyp der christlichen Gemeinde. Was zeichnet die Pfingstgemeinde aus? Die Apostelgeschichte des Lukas gibt im ersten Kapitel darüber Auskunft.

Die Gemeinde bleibt auf Geheiß Jesu und in der Erwartung des Heiligen Geistes zusammen. Hört sich vielleicht banal an, dennoch ist es wichtig, darauf hinzuweisen. Auch wenn wir uns heute als Gemeinde versammeln, versammeln wir uns auf Geheiß des Herrn. Die christliche Gemeinde ist nicht vom Menschen gemacht, sondern von Gott einge-

setzt. Weiter heißt es in der Apostelgeschichte: Die Gemeinde verharrte einmütig im Gebet. Dieser Satz stellt eine ernste Anfrage dar: welchen Stellenwert haben Gottesdienst und Gebet heute? Welche Formen gemeinschaftlichen Gebetes gibt es neben den Gottesdiensten? Geben wir die Bedeutung des Gebets an die Heranwachsenden weiter und helfen wir ihnen, Beten zu lernen? Einmütig wartet die Gemeinde. Das soll nicht einem Harmonieideal das Wort reden, denn Diskussionen und auch Auseinandersetzungen sind manchmal vonnöten, doch darf dabei nie die Einheit vergessen werden.

Das Pfingstgeschehen, die Ausgießung des Heiligen Geistes öffnet die Gemeinde zur Welt hin, wie es Jesus im sogenannten Missionsbefehl in der Himmelfahrtsschilderung des Evangelisten Matthäus gefordert hat. Gemeinde ist nicht Gemeinde für sich selbst, sondern in und für die Welt, die das Zeugnis des christlichen Glaubens zu jeder Zeit braucht. Doch die Hinwendung zur Welt wird nur Früchte tragen in der Konzentration auf Jesus Christus, als betende Gemeinde und als einmütige Gemeinschaft. Dann bleiben wir pfingstliche Gemeinde. Dann bewahren und erhalten wir immer wieder den pfingstlichen Mut zur Verkündigung. Und dann – davon bin ich überzeugt – werden die Menschen uns zuhören und sich vom Glauben an Jesus anstecken lassen.



Foto: Michael Tillmann

Gebetsmeinung unseres Papstes für Juni 2020

Wir beten, dass alle, die leiden, vom Herzen Jesu berührt werden und dadurch einen guten Weg zum Leben finden.

Gebetsmeinung unseres Bischofs für Juni 2020

Für die Brautpaare, die sich in diesem Jahr das Jawort geben, und für alle Paare, die ein Ehejubiläum feiern können.

Für schwangere Frauen in Konfliktsituationen und für alle, die ihnen helfen, Ja zu ihrem Kind zu sagen.

Gott, der Herr, nahm zu sich in sein ewiges Reich:

Am 03. Mai Herrn Heinz Löser im Alter von 84 Jahren

Am 13. Mai Herrn Thorsten Trueson im Alter von 51 Jahren

Am 19. Mai Frau Karin Günster geb. Dorweiler im Alter von 65 Jahren

Am 19. Mai Herr Joachim Machwirth im Alter von 83 Jahren



FRONLEICHNAM-Blumenspenden



**Für Fronleichnam
nehmen wir gerne
Blumenspenden entgegen.**

Gerne auch nur Blütenblätter.

**Diese können Sie am
Mittwoch,
den
10. Juni 2020,
in der Zeit
von 10:00 Uhr bis 15:00 Uhr
in der Basilika im Bereich vor
dem Marienaltar
ablegen.
Herzlichen Dank für Ihre
Spende!**

**Bei Rückfragen können Sie gerne
unseren Küster
Sascha Heinen
kontaktieren:**

0175-3890590



Dornencorona

Ecce homines - seht her, die Menschheit!

Wie schwer sie gerade trägt
an der Dornenkrone

Zweige geflochten aus
Einsamkeit, Angst und Schmerz

Der Besuch bei den alten Eltern
das große Fest
der lange geplante Urlaub
abgesagt
die Sehnsucht nach Berührung
nach Gemeinschaft
ungestillt
das Auskommen
weggebrochen
das schnelle Sterben
ohne Abschied

Diese Dornenkrone
geht jedem an die Substanz
nicht wenigen an die Existenz
je ärmer desto eher

Doch ecce – siehe da!
Zwischen den Dornen der Krone
knospt es
schon treiben wilde, wundervolle Blüten
bald umranken sie den Reif

Allerorten sprießt die Menschlichkeit:
Nachbarn, die sich wahrnehmen
Fremde, die sich helfen
Kinder, die mit ihren Eltern spielen
Helfende, die wertgeschätzt werden

Entschleunigt das Handeln
überfällig die Pausen
neu entzündet die Sehnsucht
wieder entdeckt das Beten

Aufrecht könnten wir gehen
bekrönt mit Dornen und Blüten
Ostern entgegen und so
wie wir gemeint sind:

Ecce homo,
seht her, der Mensch

Ein **offenes Ohr** gesucht?

Erzähl Telefon

06742/95 91 65 8

Wir sind gerne für Sie da zum
Reden und Zuhören:

Mo – Fr von 10 - 12 und 15 - 17 Uhr

Sa von 10 – 12 Uhr (keine Kosten, außer den
Telefongebühren ins Festnetz)

Ein Gesprächsangebot von Seelsorger*innen
und Ehrenamtlichen des Dekanates St. Goar

Kontakt: Pastoralreferentin Michaela Mannebach
Dekanat St. Goar, Marienberger Str. 1, 56354 Boppard
Mail: dekanat.st-goar@bistum-trier.de



BISTUM
TRIER

**Für die Kollektenankündigung im Gottesdienst
oder für den Spendenaufruf im Pfarrblatt oder über die Sozialen Netzwerke:**

In diesen Monaten wird uns in einem Ausmaß wie nie zuvor bewusst, wie wertvoll Gemeinschaft ist – in der Familie, im Freundeskreis, vielfach auch im kirchlichen Leben! Kirchliche Solidarität erbittet in diesen Tagen das Osteuropa-Hilfswerk Renovabis. Denn die Folgen des Corona-Virus treffen auch die Renovabis-Pfingstaktion. Die Pfingstkollekte ist eine wesentliche Säule der Renovabis-Projektarbeit. Aber durch die weiterhin starken Beschränkungen des öffentlichen Lebens sind kaum Veranstaltungen in unseren Gemeinden möglich und die Zahl der Gottesdienstbesucher bleibt eingeschränkt. Dennoch geht die Arbeit in den zahlreichen Hilfsprojekten weiter. Menschen in der Ukraine, dem Beispielland der diesjährigen Pfingstaktion, aber auch in zahlreichen anderen Ländern Mittel-, Ost- und Südosteuropas, sind auf unsere Solidarität angewiesen.

Daher wenden wir uns heute mit folgender Bitte an Sie: Unterstützen Sie die Kollekte großzügig bzw. spenden Sie Ihre Kollekte direkt an Renovabis. Das geht per:

www.renovabis.de/pfingstspende

oder: Renovabis e.V.
Bank für Kirche und Caritas eG
DE94 4726 0307 0000 0094 00
GENODEM1BKC



Spendenkonto der Pfarreiengemeinschaft

Boppard/Bad Salzig/Hirzenach

Katholische Kirchengemeinde Boppard

DE 03 560 517 90 000 110 84 55

Eine Spendenquittung kann gerne ausgestellt werden.

Bitte im Verwendungszweck den Namen und die Adresse angeben.



Pfarreiengemeinschaft Boppard



Bestellung Mess-Intention

Bitte in einem Briefumschlag in den Klingelbeutel legen oder im Pfarrbüro Boppard einwerfen.

Vielen Dank!

Ich bestelle eine Hl. Messe in

Boppard

Hirzenach

Bad Salzig

Rheinbay

Weiler

1. Für: _____
Am: _____ Alternativ-Datum: _____

2. Für: _____
Am: _____ Alternativ-Datum: _____

3. Für: _____
Am: _____ Alternativ-Datum: _____

Im Umschlag befinden sich _____ €

Bestellt von: _____

Tel. – Nr. _____



Pfarreiengemeinschaft Boppard



Bestellung Mess-Intention

Bitte in einem Briefumschlag in den Klingelbeutel legen oder im Pfarrbüro Boppard einwerfen.

Vielen Dank!

Ich bestelle eine Hl. Messe in

Boppard

Hirzenach

Bad Salzig

Rheinbay

Weiler

1. Für: _____
Am: _____ Alternativ-Datum: _____

2. Für: _____
Am: _____ Alternativ-Datum: _____

3. Für: _____
Am: _____ Alternativ-Datum: _____

Im Umschlag befinden sich _____ €

Bestellt von: _____

Tel. – Nr. _____



MITTEILUNGEN DER PFARREI ST. ÄGIDIUS BAD SALZIG

Messdienerplan Juni

Aufgrund der besonderen Situation im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie wird kein Messdienerplan erstellt.



Eine Einteilung der Messdiener wird kurzfristig erfolgen wenn Klarheit darüber herrscht, wann und in welcher Form Gottesdienste wieder gefeiert werden.

Sprechstunde und Annahme von Messintentionen

Freitags von 10.00 bis 11.00 Uhr
im Pfarrhaus St. Ägidius **ENTFÄLLT**

Messintentionen können per Telefon (2315) im Pfarrbüro bestellt werden.

Haus- und Krankenkommunion

Wer die Hl. Kommunion empfangen möchte, melde sich bitte während den Öffnungszeiten im Pfarrbüro in Boppard (☎ 2315).



Bücherei St. Ägidius Bad Salzig

Öffnungszeiten:

Dienstag: 8.15 – 10.00 Uhr

Donnerstag: 16.45 – 19.00 Uhr

in der Grundschule, Wiltbergerstraße 7



Gott, der Herr, nahm zu sich in sein ewiges Reich:

Am 08.05. Herrn Horst Roßricker im Alter von 61 J.
Am 13.05. Herrn Ewald Neubauer im Alter von 85 J.



Herr schenke ihnen die ewige Ruhe!

Eine – Welt – Laden

Geöffnet jeden Samstag von 10.00 – 11.30 Uhr
in der Binger Straße 10 sowie am letzten Wochenende
jeden Monats in der Vorabendmesse und im Hochamt.



Gemeinsam schmeckt es besser



In Gesellschaft schmeckt das Essen besser. Deshalb treffen sich an jedem letzten Mittwoch im Monat um 12.00 Uhr ältere Mitbürger im „Alten Bahnhof“, um ein schmackhaftes Mittagessen einzunehmen und sich in netter Gesellschaft zu unterhalten.

Der Caritasverband bietet im Bedarfsfall einen kostenlosen Fahrdienst an. Anmeldungen für das Mittagessen und den Fahrdienst nimmt der Caritasverband Boppard, ☎ 87860 entgegen. **ENTFÄLLT**

Fuß-Wallfahrt nach Windhausen



Wegen der Corona-Epidemie, den Auflagen zur Einhaltung des Mindestabstandes und der Hygiene- und Desinfektionsmaßnahmen in der kleinen Wallfahrtskapelle findet in diesem Jahr keine Fußwallfahrt zur „Schwarzen Muttergottes“ nach Windhausen statt.



Für Gebete ist die Kapelle am Dreifaltigkeitssonntag geöffnet.



Herzliche Einladung

zum Hochamt am Pfingstsonntag
unter freiem Himmel auf dem Friedhof
vor dem zentralen Kreuz.

Beginn: 10:15 Uhr

Wir bitten folgendes zu beachten und einzuhalten:

- Für die Teilnahme am Gottesdienst besteht Maskenpflicht!
- Es gibt zwei Zugänge:
Zugang Aussegnungskapelle
Zugang Ölberggruppe
- Die am Gottesdienst Teilnehmenden müssen uns bitte ihre Kontaktdaten (Name, Anschrift, Telefonnummer) überlassen!

Herzliche Bitte

Bereiten Sie bitte zu Hause einen Zettel vor, auf dem Sie Ihren Namen, Straße und Hausnummer und Ihre Telefonnummer notieren. Diesen Zettel geben Sie bitte am Eingang zu Ihrem Platz ab. An den Zugängen stehen jeweils Behältnisse bereit, in denen Ihre Zettel gesammelt werden.

Ihre Kontaktdaten halten wir 21 Tage in der Sakristei unter Verschluss. Danach werden sie vernichtet.

- Es gelten Abstandsregeln!
Um deren Einhaltung zu sichern, werden Ihnen Plätze zugewiesen!

Osterkerzen – trotz Corona

Bereits Anfang März hatte sich die bewährte Bastelgruppe zum ersten Mal getroffen, um wie in jedem Jahr Osterkerzen zu basteln – dann kam das Kontaktverbot und, so schien es, das Ende der „Osterkerzenproduktion“ 2020.

Doch die Nachfragen aus der Pfarrei und auch aus Boppard wurden immer zahlreicher, je näher das Osterfest kam. So organisierte sich die Gruppe und gestaltete angepasst an die neuen Bestimmungen oder auch zu Hause weitere Osterkerzen, die von den Gemeindemitgliedern dankbar angenommen wurden.



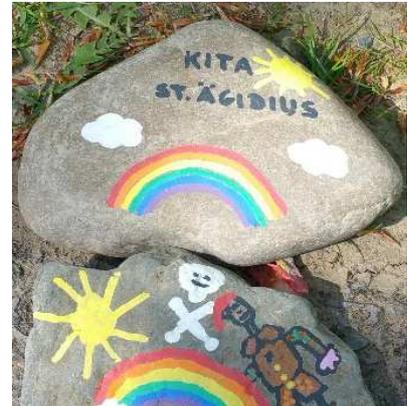
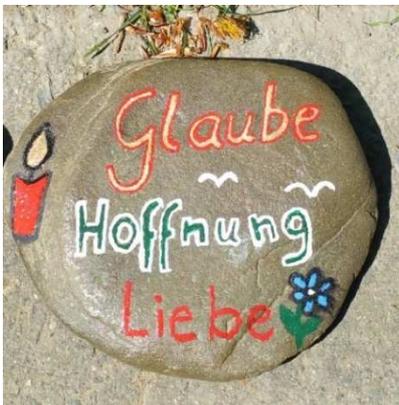
Durch den Verkauf der Osterkerzen und Spenden für selbstgenähte Masken sind inzwischen ca. 400 € zusammen gekommen. Diesen Betrag spendet die Gruppe nun an unseren ehemaligen Kaplan Konrad Lisowski, dessen Gemeinde in El Alto nicht nur durch Corona, sondern auch durch generelle Armut und eine Regierungskrise noch mehr Hilfe benötigt als in früheren Zeiten.



Bunte Steinkette



Eine bunte Steinkette ziert entlang des Dammigbaches im Bad Salziger Kurpark den Weg. Die von Spaziergängern, Familien, Vereinen und Kindern kunstvoll bemalten Steine symbolisieren die Solidarität und den Zusammenhalt während der Corona-Epidemie.



H.P.B

Übertragung der Gottesdienste

KEIN ÖFFENTLICHER GOTTESDIENST

Boppard
Bad Salzig

sonntags 10.15 Uhr Übertragung über Livestream (Facebook)
sonntags 10.15 Uhr Übertragung im Anschluss auf YouTube

Öffentlicher Gottesdienst

Bad Salzig

31. Mai Pfingstsonntag 10.15 Uhr auf dem Friedhof vor dem zentralen Kreuz.

Es sind die Hygieneregeln zu beachten. Bitte Mundschutz mitbringen und einen Zettel mit ihrem Namen und Adresse.

Siehe auch Aushang!

11. Juni Fronleichnam bitte Aushang beachten!

MITTEILUNGEN

der Filialkirche St. Peter in Ketten Weiler



Absage Seniorenausflug

Aufgrund der aktuellen Situation kann der diesjährige Seniorenausflug des St. Peter-Teams leider nicht stattfinden.

Kein Seniorenessen

Das gemeinsame Essen im Landgasthof „Eiserner Ritter“ fällt weiterhin aus.

Fronleichnam

Fronleichnam, das „Fest des Leibes Christi“, wird am zweiten Donnerstag nach Pfingsten, 60 Tage nach Ostern, gefeiert. Das aus dem Mittelhochdeutschen stammende Wort setzt sich zusammen aus „vron“ = Herr und „lichnam“ = Leib. Als Brot des Lebens, als gewandelte Hostie steht Christus selbst im Mittelpunkt dieses Feiertags. Das Geheimnis des „heiligen Brotes“ geht zurück auf das letzte Abendmahl an Gründonnerstag. An Fronleichnam feiern wir, dass Jesus mit dem Brot und dem Wein wirklich bei uns ist.

Das Fest wurde erstmals im Jahre 1246 im Bistum Lüttich gefeiert und im Jahre 1264 von Papst Urban IV zum allgemeinen kirchlichen Fest erklärt.

Quellen:

<https://www.augsburger-allgemeine.de/panorama/Wann-ist-Fronleichnam-2020-Bedeutung-und-gesetzlicher-Feiertag-id51207861.html>

<https://www.katholisch.de/video/1131-fronleichnam-was-wird-da-eigentlich-gefeiert>

Bauernregeln für Fronleichnam:

- Fronleichnam schön und klar, sagt an ein gutes Jahr.
- Regnet's am Fronleichnamstag, regnet's noch vier Wochen danach.

Quellen:

<https://www.garteln.com/fronleichnam/>

**Mitteilung der Pfarrei Sankt Bartholomäus
Hirzenach; Holzfeld; Rheinbay**

Ausgabe Juni 2020

Bergpredigt – mal anders verstanden:

- Gesunde in die Pflicht nehmen
- Magersüchtigen Lebensfreude schenken
- Kranken und Schwachen das Kreuz tragen helfen
- Verzweifelte in Hoffnung versetzen
- Sterbende begleiten
- Alleinerziehende nicht allein lassen
- Geschiedene nicht ausladen
- Andersdenkende nicht isolieren
- Scheinheilige beim Wort nehmen
- Traurige trösten
- Langweilige zum Tanzen und Lachen bringen
- Reichen das Teilen beibringen
- Kindern Erfahrungen der Erwachsenen vermitteln
- Jugendlichen nicht selbstgerecht erscheinen
- Männer aus dem Kirchenschlaf wecken
- Väter auf ihre Kinder verpflichten
- Gestreßte nicht so wichtig nehmen
- Fremde und Hinzugezogene ernst nehmen
- Gott entdecken –dessen Spuren überall zu finden sind
Es sind nicht nur die Propsteigärten und Straßenlaternen,
die ein Dorf (eine Gemeinde) schöner und „attraktiver“
werden lassen. Es sind die Bewohner mit ihrer gelebten
Bergpredigt..

In Erinnerung an Pater Köster +++

	Pfarramt	Pastoralteam	Ansprechpersonen	Küster	Einrichtungen
Boppard 	St. Severus Rheinallee 44 56154 Boppard Tel.: 06742/2315 Fax: 06742/2057 Öffnungszeiten: Bis auf Weiteres nur telefonisch erreichbar	Dechant Hermann-Josef Ludwig Tel.: 06742/2315 Kooperator Robert Görres Tel.: 06742/8987499 Gemeindereferentin Ingrid Falke Tel.: 06742/2315 Kaplan Jiyo Kurisummootil Tel.: 0151/24682182	Sandra Hofmann Tel.: 06742/2315	Sascha Heinen Tel.: 06766/960258 0175/3890590	Gemeindezentrum Rheinallee 22 Tel.: 06742/4557 JBS Tel. 06742/2440 Kita „St. Klara“ Tel.: 06742/5975 Kindergarten „Franziska“ Waldstr. 2 Tel. 06742/2835
Bad Salzig	St. Ägidius Tel.: 06742/2315 Fax: 06742/2057	Ingrid Falke Tel.: 06742/2315 Kaplan Jiyo Kurisummootil Tel.: 0151/24682182	St. Peter Weiler Annette Weinand Tel.: 06742/7172	Bernhard Eberz Tel.: 06742/60643	Ägidiusheim Philipp Mallmann 06742/8066886 Kita Bad Salzig Wiltbergerstr. 5 Tel. 06742/6504
Hirzenach	St. Bartholomäus Tel.: 06742/2315		Josef Schmitt Tel.: 06741/2514	Rudolf Kochhann Tel.: 06741/2273	

www.sankt-severus.de
pfarramt@sankt-severus.de

www.sankt-aegidius.de
pfarramt@sankt-aegidius.de

www.sankt-bartholomaeus.de
hirzenach@t-online.de

Redaktionsteam: Sandra Hofmann-Boppard, Hans Peter Bock-Bad Salzig, Annette Weinand-Weiler, Josef Schmitt-Hirzenach